

Schwerpunkt: Medienpädagogik und Digitalisierung in der Primarstufe / SPMPD

Der Schwerpunkt "Medienpädagogik und Digitalisierung in der Primarstufe" bietet eine vertiefende, wissenschaftlich reflektierte und evidenzbasierte Auseinandersetzung mit Maßnahmen zur Medienbildung/-Erziehung, Vermittlungsmöglichkeiten betreffend Computational Thinking und informatischer Grundbildung, Abbau von (Bildungs-)Barrieren durch den Einsatz digitaler Medien und assistierender Technologien, Erschaffung von digitalen und analogen Lehr- und Lernräumen mit inklusivem Charakter sowie den Herausforderungen und Möglichkeiten, die Schule im digitalen Wandel erlebt.

Die Studierenden setzen sich mit Fragestellungen bezüglich Medieneinsatz in digitalen und analogen Räumen, Mediengestaltung, Medienbildung und -erziehung, Präsentation, Kommunikation, Inklusion und Diversität auseinander. Durch die Verknüpfung der genannten Bereiche werden innovative methodische und didaktische Ansätze für die Unterrichtsarbeit sichtbar.

Der Schwerpunkt gliedert sich in Grundlagen- und Vertiefungsmodule. Dabei ermöglichen die Vertiefungsmodule eine variable Themenwahl. Handlungsorientierung, eigenständiges Arbeiten und Interdisziplinarität stellen das Kernstück der Module dar. Die Nutzung Digitaler Anwendungen bietet in den Vertiefungsmodulen den Rahmen des Lehr- und Lernkonzeptes, das an Hand der inhaltlichen Ausrichtungen umgesetzt wird.

Schwerpunkt: Medienpädagogische Anwendungen/SPMPA

5. Semester	Digitale Grundbildung in der Primarstufe/SPMPA1 12 ECTS-AP/8 SWS	
6. Semester	Medien und Kommunikation / SPMPA2 6 ECTS-AP	Medienanwendungen/SPMPA3 6 ECTS-AP
7. Semester	Vertiefung 1: Mit digitalen Medien unterstütztes inklusives Lehren und Lernen/SPMPA4/ 6 ECTS-AP	Vertiefung 2: Digital Arts/ SPMPA5 6 ECTS-AP
8. Semester	Vertiefung 3: Vernetzung von realen und digitalen Lernwelten/ SPMPA6/ 6 ECTS-AP	Vertiefung 4: eEducation – Schulen im digitalen Wandel steuern und begleiten/6ECTS-AP

Schwerpunkt: Medienpädagogik und Digitalisierung in der Primarstufe / SPMPD
1. Modulbezeichnung/Kurzzeichen Digitale Grundbildung in der Primarstufe/SPMPD1
2. Modulniveau Bachelorstudium
3. Modulart Pflichtmodul, Basismodul
4. Semesterdauer 5. Semester
5. ECTS- Anrechnungspunkte und SWSt. 12 ECTS- Anrechnungspunkte / 8 SWSt.: FD 3 ECTS-AP ; IP 3 ECTS-AP
6. Zugangsvoraussetzungen Keine
7. Inhalt <ul style="list-style-type: none"> • Digitale Grundbildung • Informatische Grundkompetenzen/Computational Thinking • Bezug zum Lehrplan und zu digitalen Kompetenzmodellen (digi.komp4/digi.kompP/DigCompEdu/...) • Digitale Kompetenzmodelle, Safer Internet, Datensicherheit, Datenschutz • Medien und Recht • OER • Digitale Gender- und Diversitätskompetenz
8. Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • wählen Verfahren/Konzepte aus, um systematisch und kompetenzorientiert Lernprozesse und Lernergebnisse hinsichtlich digitaler Grundbildung insbesondere Computational Thinking differenziert einzusetzen, zu beobachten, zu dokumentieren und zu evaluieren • planen und organisieren einen Unterricht nach methodisch-didaktischen Kriterien unter Berücksichtigung und Nutzung digitaler Kompetenzmodelle • kombinieren klassische Lehrplaninhalte mit digitalen Elementen, um unter Einbeziehung aktueller empirischer Ergebnisse Lernangebote, Lernumgebungen und Methodenkonzepte in Hinblick auf informatische Grundkompetenzen und digitale Grundbildung zu entwickeln • reflektieren ihren Lernstand und Lernbedarf hinsichtlich der persönlichen Verwendung digitaler Medien und definieren entsprechende Lernschritte, um digitale Kompetenzmodelle miteinander in Einklang zu bringen • analysieren digitale Angebote hinsichtlich ihrer (Daten)Sicherheit, entwickeln unterrichtsrelevante Einsatzszenarien und transferieren diese in eigene Planungen • erstellen bzw. adaptieren multimodale Medien unter Nutzung verschiedener digitaler Geräte und unter Berücksichtigung von Urheberrecht, Datenschutz, Datensicherheit und Barrierefreiheit • bewerten, gestalten, nutzen und verbreiten multimodale barrierefreie Medien (Text, Bild/Grafik, Audio, Video), vorgefertigte und selbst erstellte Open Educational Resources unter Berücksichtigung von Urheberrecht, Datensicherheit und Datenschutz sowie didaktischer Kriterien • berücksichtigen, unter Einbeziehung aktueller empirischer Ergebnisse, bei der Planung von Unterrichtskonzepten adressatengerechte und gender- und kultursensible Lehr- und Lernangebote, Lernumgebungen und Methodenkonzepte, Arbeits- und Lerntechniken in Bezug auf die individuellen Bedarfe der Lernenden • reflektieren und bewerten digitale Kompetenzmodelle und integrieren diese in die Unterrichtsplanung
9: Lehr- Lernmethoden 5.Sem.: VO: Digitale Grundbildung in der Primarstufe (3 ECTS-AP, 2 SWSt.) VO: Medien und Recht (3 ECTS-AP, 2 SWSt.) UE: Übung zu Digitale Grundbildung in der Primarstufe (3 ECTS-AP, 2 SWSt.) VO: Digitale Gender- und Diversitätskompetenz (3 ECTS-AP, 2 SWSt.)
10. Leistungsnachweise: Beurteilung der Lehrveranstaltungen, Ziffernbeurteilung

11. Sprache									
Deutsch									
12. Durchführende Institution									
PH OÖ									
13. Bezug zu Digi.KompP/DigCompEdu:									
digi.kompP [A, B, C, D, F]									
DigCompEdu [2.1, 2.2, 2.3, 3.1, 3.3, 5.1, 5.2, 6.4]									
Modulspiegel			SPMPD1				5. Sem.		
Workload			300 h/12 ECTS-Anrechnungspunkte						
FD 3 ECTS-AP		IP 1 ECTS-AP	PPS					STEOP	
LV - Typ			ECTS-AP	SWSt.		bStA	uStA	LVP	MP
Vorlesung			3	2		22,5	52,5	npi	
Vorlesung			3	2		22,5	52,5	npi	
Übung			3	2		22,5	52,5	pi	
Vorlesung			3	2		22,5	52,5	npi	

Schwerpunkt: Medienpädagogik und Digitalisierung in der Primarstufe / SPMPD

1. Modulbezeichnung/Kurzzeichen Medien und Kommunikation /SPMPD2							
2. Modulniveau Bachelorstudium							
3. Modulart Pflichtmodul, Basismodul							
4. Semesterdauer 6. Semester							
5. ECTS- Anrechnungspunkte und SWSt. 6 ECTS- Anrechnungspunkte / 4 SWSt.: FD 2 ECTS-AP ; IP 2 ECTS-AP							
6. Zugangsvoraussetzungen Keine							
7. Inhalt <ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische, soziale und politische Aspekte der Medien, philosophische Ansätze • Sprache der Medien • Funktionsweise verschiedener Mediensysteme • Ethik und Medien - Ethische, gesundheitliche, partizipative Aspekte der Medien • Digitale Kommunikation 							
8. Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • interpretieren und analysieren pädagogische, soziale und politische Konsequenzen digitaler Medien und Kommunikationsmittel • vergleichen, bewerten und prüfen Text-, Bild- und Medienlinguistik und differenzieren aufgrund des Erkenntnisgewinns die Einsatzmöglichkeiten im Unterricht • gewinnen Einsicht in ethische, gesundheitliche und inklusive Aspekte der Medienanwendung und bewerten diese • prüfen, beurteilen und nutzen bei der Präsentation und Kommunikation von Fachinhalten oder eigenen Entwicklungen die verfügbaren Medien sowohl vor Ort als auch online 							
9: Lehr- Lernmethoden 5.Sem.: VO: Medien und Kommunikation (3 ECTS-AP, 2 SWSt.) UE: Übung zu Medien und Kommunikation (3 ECTS-AP, 2 SWSt.)							
10. Leistungsnachweise: Beurteilung der Lehrveranstaltungen, Ziffernbeurteilung							
11. Sprache Deutsch							
12. Durchführende Institution PH ÖÖ							
13. Bezug zu Digi.KompP/DigCompEdu: digi.kompP [B, F, G] DigCompEdu [5.1, 6.1, 6.2, 6.4]							

Modulspiegel		SPMPD2				6. Sem.			
Workload		150 h/6 ECTS-Anrechnungspunkte							
FD	2 ECTS-AP	IP	2 ECTS-AP	PPS		STEOP			
LV - Typ				ECTS-AP	SWSt.	bStA	uStA	LVP	MP
Vorlesung				3	2	22,5	52,5	mpi	
Übung				3	2	22,5	52,5	pi	

Schwerpunkt: Medienpädagogik und Digitalisierung in der Primarstufe / SPMPD

1. Modulbezeichnung/Kurzzeichen
Medienanwendungen/SPMPD3

2. Modulniveau
Bachelorstudium

3. Modulart
Pflichtmodul, Basismodul

4. Semesterdauer
6. Semester

5. ECTS- Anrechnungspunkte und SWSt.
6 ECTS- Anrechnungspunkte / 4 SWSt.: FD 2 ECTS-AP ; IP 2 ECTS-AP

6. Zugangsvoraussetzungen
Keine

- 7. Inhalt**
- Assistierende Technologien
 - Mediendidaktik
 - Mediennutzung
 - Medientechnik

- 8. Lernergebnisse/Kompetenzen**
Die Studierenden
- identifizieren anwendungsrelevante Grundlagen von Multimedia-Technik (z.B. Datenspeicherung, digitale Geräte und deren Schnittstellen, Assistierende Technologien) und setzen diese in der Planung bzw. Durchführung des Unterrichts um
 - analysieren das eigene sowie das Mediennutzungsverhalten von Schülerinnen und Schülern hinsichtlich Bedeutung, Chancen und Risiken digitaler Medien, um Konzepte zu adaptieren bzw. zu erstellen, Kinder bei der Nutzung von (Online-)Medien verantwortungsvoll begleiten zu können
 - bewerten und verwenden digitale Medien zur inklusiven Unterrichtsgestaltung und -entwicklung, Kommunikation, kollaborativen Arbeit, Leistungsbeurteilung und Dokumentation

9: Lehr- Lernmethoden
VO: Medienanwendungen (3 ECTS-AP, 2 SWSt.)
UE: Übung zu Medienanwendungen (3 ECTS-AP, 2SWSt.)

10. Leistungsnachweise:
Beurteilung der Lehrveranstaltungen, Ziffernbeurteilung

11. Sprache
Deutsch

12. Durchführende Institution
PH OÖ

13. Bezug zu Digi.KompP/DigCompEdu
digi.kompP [A, B, C, D, G]
DigCompEdu [1.3, 2.1, 2.2, 3.1, 4.2, 5.1, 5.2, 5.3, 6.4, 6.5]

Modulspiegel SPMPD3 6. Sem.

Workload 150 h/6 ECTS-Anrechnungspunkte

LV - Typ	FD	2 ECTS-AP	IP	2 ECTS-AP	PPS			STEOP	
					ECTS-AP	SWSt.	bStA	uStA	LVP
Vorlesung	3		2		22,5		52,5	np	
Übung	3		2		22,5		52,5	pi	

Schwerpunkt: Medienpädagogik und Digitalisierung in der Primarstufe / SPMPD

1. Modulbezeichnung/Kurzzeichen

Vertiefung 1: Mit digitalen Medien unterstütztes inklusives Lehren und

Lernen/SPMPD4

2. Modulniveau

Bachelorstudium

3. Modulart

Pflichtmodul, Basismodul

4. Semesterdauer

7. Semester

5. ECTS- Anrechnungspunkte und SWSt.

6 ECTS- Anrechnungspunkte / 4 SWSt.: FD 2 ECTS-AP ; IP 2 ECTS-AP

6. Zugangsvoraussetzungen

Keine

7. Inhalt

- Assistierende Technologien
- Nutzung digitaler Medien (Apps, Programme, Lernsoftware, ...) für das Praktizieren inklusiver Bildung
- Natürliche Differenzierung (Unterrichtskonzepte) mit Hilfe digitaler Medien

8. Lernergebnisse/Kompetenzen

Die Studierenden

- analysieren und nutzen digitale Medien unter Berücksichtigung assistierender Technologien (für besondere Bedarfe) zur Organisation von inklusiven Lernprozessen und Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler sowie zur Erhebung und Dokumentation von Lernständen
- gewinnen Einsicht in die Möglichkeiten der medienunterstützten natürlichen Differenzierung, vergleichen diese unter Einbeziehung der bedingungsanalytischen Voraussetzungen und arbeiten adressatengerechte Lernangebote und inklusive Unterrichtskonzepte aus
- nutzen digitale Instrumente zur Selbsteinschätzung und zur Weiterentwicklung von selbstgesteuerten Lernprozessen der Lernenden und Berücksichtigung natürlicher Differenzierung, assistierender Technologien und unterstützter Kommunikation

9: Lehr- Lernmethoden

7.Sem.:

VO: Mit digitalen Medien unterstütztes inklusives Lehren und Lernen (3 ECTS-AP, 2 SWSt.)

UE: Vertiefungsthema 1 (3 ECTS-AP, 2 SWSt.)

10. Leistungsnachweise:

Beurteilung der Lehrveranstaltungen, Ziffernbeurteilung

11. Sprache

Deutsch

12. Durchführende Institution

PH ÖÖ

13. Bezug zu Digi.KompP/DigCompEdu

digi.kompP [B, D, E, F, G]

DigCompEdu [1.3, 2.1, 2.2, 3.1, 3.2, 3.4, 4.1, 4.2, 5.1, 5.2, 5.3, 6.2]

Modulspiegel

SPMPD4

7. Sem.

Workload

150 h/6 ECTS-Anrechnungspunkte

LV - Typ	FD 2 ECTS-AP	IP 2 ECTS-AP	PPS			STEOP		
			ECTS-AP	SWSt.	bStA	uStA	LVP	MP
Vorlesung	3		3	2	22,5	52,5	npi	
Übung	3		3	2	22,5	52,5	pi	

Schwerpunkt: Medienpädagogik und Digitalisierung in der Primarstufe / SPMPD

1. Modulbezeichnung/Kurzzeichen

Vertiefung 2: Digital Arts/SPMPD5

2. Modulniveau

Bachelorstudium

3. Modulart

Pflichtmodul, Basismodul

4. Semesterdauer

7. Semester

5. ECTS- Anrechnungspunkte und SWSt.

6 ECTS- Anrechnungspunkte / 4 SWSt.: FD 2 ECTS-AP ; IP 2 ECTS-AP

6. Zugangsvoraussetzungen

Keine

7. Inhalt

- Mediengestaltung
- Gestalterischer Bereich
- Interdisziplinäre, künstlerische Aspekte

8. Lernergebnisse/Kompetenzen

Die Studierenden

- setzen digitale und analoge Techniken sowie Materialien als individuelles Ausdrucksmittel ein und reflektieren medienunterstützte Unterrichtsprozesse in Hinblick auf neue pädagogisch-didaktische Erkenntnisse.
- konzipieren inklusive Unterrichtsmethoden und -prozesse unter Berücksichtigung mediendidaktischer Aspekte.
- nutzen digitale Instrumente zur Selbstreflexion und zur Entwicklung von selbstgesteuerten Lernprozessen unter Berücksichtigung von psychologischen, physiologischen, soziologischen und ökologischen Aspekten, natürlicher Differenzierung, inklusiver Bildung, assistierenden und barrierefreien Technologien und unterstützter Kommunikation
- nützen digitale Lernumgebungen für divergente und abwechslungsreiche Lern- und Unterrichtsmethoden
- erstellen mediengestützte Werke, um Lernprozesse zu präsentieren

9: Lehr- Lernmethoden

7.Sem.:

VO: Einführung- Digital Arts (3 ECTS-AP, 2 SWSt.)

UE: Vertiefungsthema 2 (3 ECTS-AP, 2 SWSt.)

10. Leistungsnachweise:

Beurteilung der Lehrveranstaltungen, Ziffernbeurteilung

11. Sprache

Deutsch

12. Durchführende Institution

PH ÖÖ

13. Bezug zu Digi.KompP/DigCompEdu

digi.kompP [B, C, E]

DigCompEdu [1.3, 2.1, 2.2, 3.1, 5.3, 6.3]

Modulspiegel	SPMPD5	7. Sem.
---------------------	--------	---------

Workload	150 h/6 ECTS-Anrechnungspunkte	
----------	--------------------------------	--

LV - Typ	FD 2 ECTS-AP		IP 2 ECTS-AP		PPS			STEOP	
	ECTS-AP	SWSt.	bStA	uStA	LVP	MP			
Vorlesung	3	2	22,5	52,5	npi				
Übung	3	2	22,5	52,5	pi				

Schwerpunkt: Medienpädagogik und Digitalisierung in der Primarstufe / SPMPD

1. Modulbezeichnung/Kurzzeichen

Vertiefung 3: Vernetzung von realen und digitalen Lernwelten/SPMPD6

2. Modulniveau

Bachelorstudium

3. Modulart

Pflichtmodul, Basismodul

4. Semesterdauer

8. Semester

5. ECTS- Anrechnungspunkte und SWSt.

6 ECTS- Anrechnungspunkte / 4 SWSt.: FD 2 ECTS-AP ; IP 2 ECTS-AP

6. Zugangsvoraussetzungen

Keine

7. Inhalt

- Distance Learning und Homeschooling
- Nutzung Digitaler Endgeräte und Anwendungen für die Vermittlung von Lehrplaninhalten
- Unterrichtskonzepte

8. Lernergebnisse/Kompetenzen

Die Studierenden

- prüfen Unterrichtssituationen und –gegebenheiten auf ihre Notwendigkeit und Eignung zum Einsatz von Homeschooling und Distance Learning und entwickeln dazu nachhaltige, barrierefreie Konzepte und Strategien unter Berücksichtigung und Einbeziehung traditioneller ortsgebundener und -ungebundener Lernräume
- planen und organisieren die Nutzung digitaler Endgeräte und Anwendungen durch Schülerinnen und Schüler zur Gestaltung von lehrplanrelevanten Lernprozessen
- bewerten Unterrichtsprozesse in analogen als auch digitalen Räumen inklusive dazugehörigem Medieneinsatz

9: Lehr- Lernmethoden

8.Sem.:

VO: Vernetzung von realen und digitalen Lernwelten (3 ECTS-AP, 2 SWSt.)

UE: Vertiefungsthema 3 (3 ECTS-AP, 2 SWSt.)

10. Leistungsnachweise:

Beurteilung der Lehrveranstaltungen, Ziffernbeurteilung

11. Sprache

Deutsch

12. Durchführende Institution

PH OO

13. Bezug zu Digi.KompP/DigKompEdu

digi.kompP [A, B, C, D, E, F, G, H]

DigCompEdu [1.1, 1.3, 2.1, 2.2, 2.3, 3.1, 3.2, 3.3, 3.4, 4.3, 5.1, 5.2, 5.3, 6.2, 6.3]

Modulspiegel

SPMPD6

8. Sem.

Workload

150 h/6 ECTS-Anrechnungspunkte

LV - Typ	FD 2 ECTS-AP	IP 2 ECTS-AP	PPS				STEOP	
			ECTS-AP	SWSt.	bStA	uStA	LVP	MP
Vorlesung	3	2	22,5	52,5	np			
Übung	3	2	22,5	52,5	pi			

Schwerpunkt: Medienpädagogik und Digitalisierung in der Primarstufe / SPMPD

1. Modulbezeichnung/Kurzzeichen

Vertiefung 4: eEducation – Schulen im digitalen Wandel steuern und

begleiten/SPMPD7

2. Modulniveau

Bachelorstudium

3. Modulart

Pflichtmodul, Basismodul

4. Semesterdauer

8. Semester

5. ECTS- Anrechnungspunkte und SWSt.

6 ECTS- Anrechnungspunkte / 4 SWSt.: FD 2 ECTS-AP ; IP 2 ECTS-AP

6. Zugangsvoraussetzungen

Keine

7. Inhalt

Die Studierenden vertiefen sich in einem der 3 folgenden Themenbereiche:

- Qualitätsmanagement für Schulen
- Inklusive Unterrichtsentwicklung und digitale Bildung
- Schulleitung und Öffentlichkeitsarbeit

8. Lernergebnisse/Kompetenzen

Die Studierenden

- wenden Kompetenzen aus den Bereichen Inklusive Schulentwicklung, Projektmanagement, schulisches Qualitätsmanagement, Kommunikation und Evaluation auf ein Projekt mit Bezug zur digitalen Bildung an
- analysieren und evaluieren ihren Unterricht und persönlichen Entwicklungsprozess und entwickeln diese weiter
- identifizieren Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit an Schulen mittels (digitaler) Medien unter Berücksichtigung von Urheberrecht, Datenschutz, Datensicherheit und Barrierefreiheit

9: Lehr- Lernmethoden

8.Sem.:

VO: Schulen im digitalen Wandel steuern und begleiten (3 ECTS-AP, 2 SWSt.)

UE: Vertiefungsthema 4 (3 ECTS-AP, 2 SWSt.)

10. Leistungsnachweise:

Beurteilung der Lehrveranstaltungen, Ziffernbeurteilung

11. Sprache

Deutsch

12. Durchführende Institution

PH OÖ

13. Bezug zu Digi.KompP/DigCompEdu

digi.kompP [B, D, G, H]

DigCompEdu [1.1, 1.2, 2.3, 3.1, 6.1, 6.2]

Modulspiegel		SPMPD7				8. Sem.	
Workload		150 h/6 ECTS-Anrechnungspunkte					
FD	2 ECTS-AP	IP	2 ECTS-AP	PPS		STEOP	
LV - Typ			ECTS-AP	SWSt.	bStA	uStA	LVP MP
Vorlesung			3	2	22,5	52,5	npi
Übung			3	2	22,5	52,5	pi